



WAS IST PERMAKULTUR?

Es ist hipp, es ist in aller Munde, jeder macht's in seinem Garten.
Aber was ist das eigentlich genau, Permakultur?
Das erfährst du hier.

Permakultur ist eine ganzheitliche Gestaltungsdisziplin,
die sich ganz klar an drei ethischen Grundprinzipien ausrichtet:

SORGE FÜR
DIE NATUR

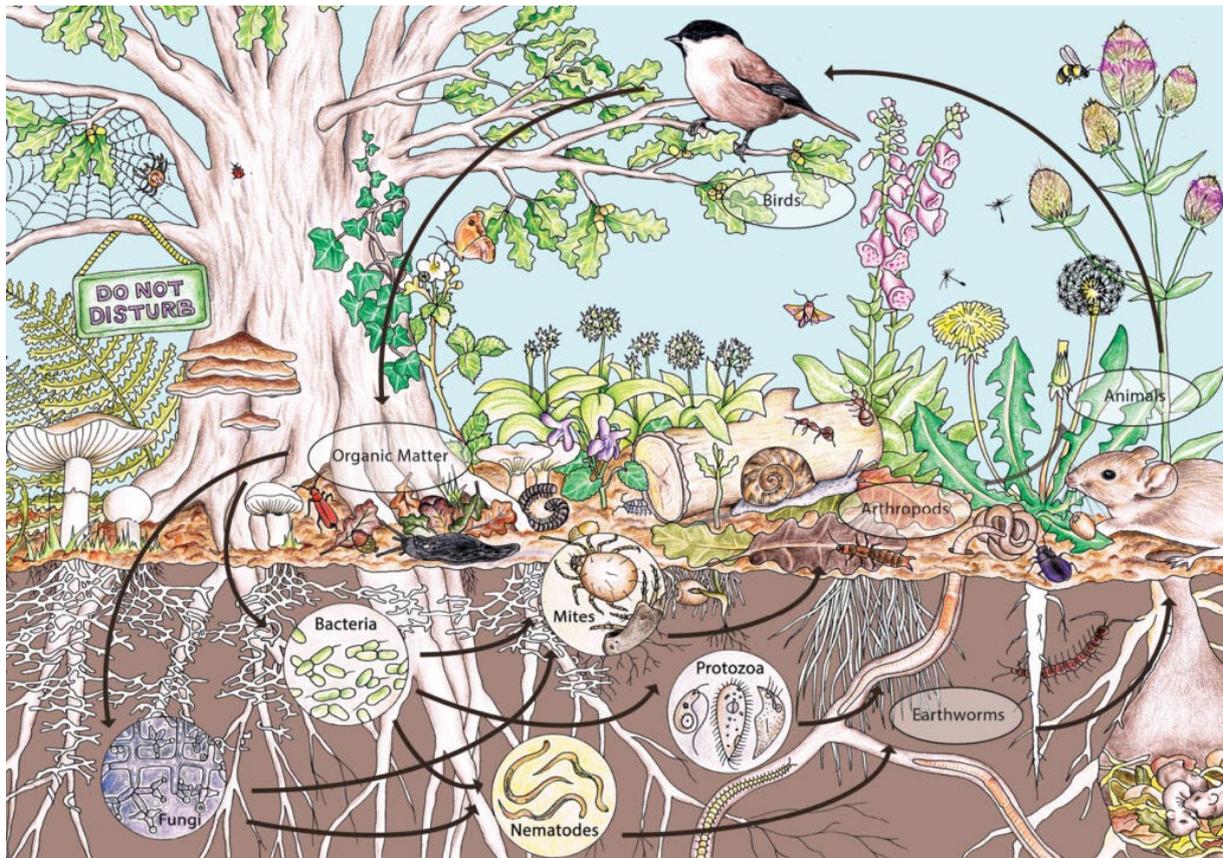
SORGE FÜR
DIE MENSCHEN

WIRTSCHAFTLICHE
NACHHALTIGKEIT

Ziel dieser ganzheitlichen Gestaltung sind nachhaltige ökologische, ökonomische und soziale Lebensräume, wie beispielsweise ein Garten, ein Haus, eine soziale Gemeinschaft, aber auch ganze Wohnviertel, diverse Arbeitsprozesse und Wirtschaftsweisen oder neue Technologien.

Wir wollen diese Lebensräume/-bereiche so gestalten, dass sie den Menschen mit Nahrung, Energie, Schutz, soziale Kontakte und Lebenssinn versorgen, und das

IM EINKLANG MIT DER NATUR.

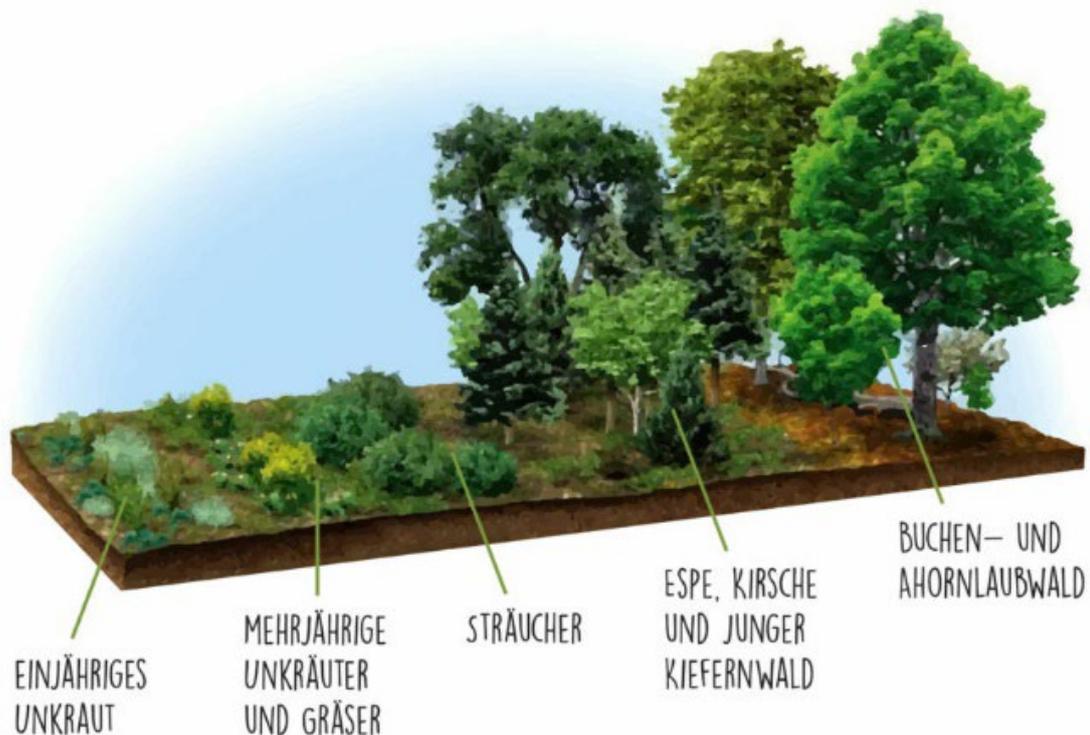


Permakultur ist nichts anderes als ein Werkzeugkoffer voller Lebensweisheiten,

mit dem wir nachhaltige Land(wirt)schaften, Betriebe, Gebäude, Stoffkreisläufe und soziale Gemeinschaften gestalten, die den Gesetzen der Natur folgen, statt gegen sie zu arbeiten.

GANZHEITLICHE GESTALTUNG

Diese Lebensweisheiten sind die berühmten, ganzheitlichen Gestaltungsprinzipien der Permakultur, die auf alle Lebensbereiche anwendbar sind. Sie sind nichts anderes als der gesunde Menschenverstand, wenn Kopf und Herz zusammenarbeiten und lauten beispielsweise so: "Produziere keinen Abfall", oder "Kooperation statt Konkurrenz" oder "Sammele und speichere Energie" oder "Nutze erneuerbare Ressourcen" oder "Erst beobachten und danach handeln". Diese Prinzipien verwendet die Natur selbst auch. Sie wirtschaftet nachhaltig und energieeffizient, bildet stabile und gesunde Lebensräume, in denen jede Pflanze mit jedem Tier vernetzt ist, und es entsteht eine lebendige Gemeinschaft. Die Natur ist immer im Gleichgewicht – und Permakultur macht sich diese Naturgesetze zu Nutze.



Wir lernen in den natürlichen Ökosystemen der Natur,

welche Gesetze und Prinzipien hier gelten, damit wir Menschen sie für unsere Lebensbereiche abstrahieren und anwenden können. Dabei fragen wir uns immer zuerst

„Wie würde die Natur dieses Problem lösen?“

Die ganzheitliche Permakultur lässt sich grundsätzlich auf alle Lebensbereiche anwenden.

Weit verbreitet sind dennoch Projekte im gärtnerischen Bereich, da die beiden Begründer Bill Mollison und David Holmgren in den 1970er Jahren ursprünglich eine Alternative zur konventionellen Landwirtschaft entwerfen wollten. Aber bald wurde klar, dass sich die dringend notwendigen Veränderungen nicht allein auf die Landwirtschaft beschränken können, sondern sich in allen Lebensbereichen unserer Gesellschaft etwas ändern muss...

DIE PERMAKULTUR BLUME (1978)

NACH BILL MOLLISON & DAVID HOLMGREN

UMGEBUNG GETSALTEN/FORMEN

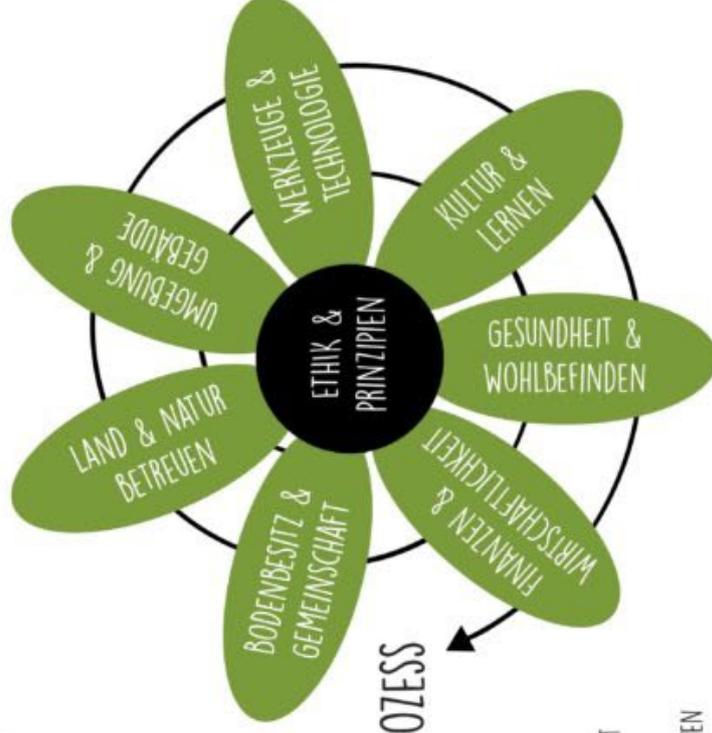
- BIOTEKTUR
- LEHM-/STROHBAUTEN
- PASSIV-SONNENNUTZUNG
- WASSERKULTUREN
- NATURKREISLÄUFE

LAND & NATUR BETREUEN

- ORGANISCHE BODYNAMISCHE LANDBEWIRTSCHAFTUNG
- NATURNAHE WALDWIRTSCHAFT
- WALDGARTEN
- SAATGUTPFLEGE
- INTEGRIERTE WASSER-KULTIVIERUNG

WERKZEUGE & TECHNOLOGIEN

- ERNEUERBARE ENERGIEN
- SELBSTWARTUNGSFÄHIGE MASCHINEN
- FAHRRADTRANSPORTE/ÖV
- BIOMASSENUTZUNG
- DAUERHAFT EINFACHE WERKZEUGE
- MEHRFACHVERWENDUNGEN
- ABFALLKOMPLETTVERWERTUNG



GESTALTUNG/ PROZESS

BODENBEZITZVERHÄLTNISSE & GEMEINSCHAFTSORGANISATION

- EIGENTUM ODER MIND. 30-JÄHRIGE PACTH
- ARBEITSGEMEINSCHAFTEN
- ÖKOLOGISCHES WOHNEN IN GEMEINSCHAFTEN
- KLARE INTERNE SPIELREGELN
- OFFENE KOMMUNIKATION

KULTUR & BILDUNG

- AUSTAUSCH VON ERFAHRUNGEN UND WISSEN
- NATUR BEOBSACHTEN & NACHAHMEN
- PERMANENTES LERNEN
- KUNST, MUSIK, KULTURPROJEKTE FÖRDERN
- INTEGRALES LEBEN ENTWICKELN
- GEMEINSCHAFT PFLEGEN

FINANZEN & WIRTSCHAFTLICHKEIT

- HOHE EIGENFINANZIERUNG
- ZINSFREI, ETHISCH KORREKTE DARLEHEN GEBEN/NEHMEN
- TAUSCH-NETZWERKE
- HOHE SELBSTVERSORGUNG BZGL. ERNÄHRUNG UND ENERGIE
- GEMEINSCHAFTSINTERNE LEISTUNGSVERRECHNUNG

GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN

- LEBEN IN EINKLANG
- ÖKOLOGISCH-BIOLOGISCHE ERNÄHRUNG
- GANZHEITLICHE NATÜRLICHE MEDIZIN
- AUSGEWOGENES KÖRPERBEWUSSTSEIN
- TÄGLICHE BEWEGUNG AN DER FRISCHEN LUFT

PERMAKULTUR BEI PERMAGLÜCK

„Stück für Stück zum Permaglück“

Unser eigenes Motto ist ebenfalls eines der Gestaltungsprinzipien, nämlich “Suche kleine und langsame Lösungen”. Dieses Prinzip will uns daran erinnern, dass organisch gewachsene Prozesse und Systeme oftmals nachhaltiger sind als hastig übergestülpte. Außerdem kann man während der Wachstumsphase Fehlentwicklungen entgegensteuern und somit energieaufwändigen und kostspieligen Korrekturen im Nachhinein vorbeugen.

Unser Motto soll Mut machen, sich mit dem Thema Permakultur zu beschäftigen. Immer mehr Menschen erkennen die Notwendigkeit einer umweltschonenden, nachhaltigen Lebensweise zum Wohle der Natur und wollen selbst etwas bewirken. Sie beschäftigen sich mit den Themen:

- ❖ **Verpackungsfreies Einkaufen**
- ❖ **Bauen mit Stroh-Lehm, Holz und andere recycelbaren Materialien**
- ❖ **Naturheilkunde**
- ❖ **Engagement in Tauschringen und Reparaturcafés**
- ❖ **Eigene Ökostromerzeugung**
- ❖ **Selbstversorgung aus dem Garten**
- ❖ **Besuch alternativer Schulen**
- ❖ **Mitgliedschaft in Regional-geldinitiativen**
- ❖ **Kompostwirtschaft inkl. Komposttoilette**
- ❖ **Verzicht auf Auto und Flugzeug**

Werde auch Du aktiv! Denn es gibt jede Menge zu tun. Da ist wirklich für jeden etwas dabei!